

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Alina Seitlinger mit Platz 3 beim Forchheimer Silvesterlauf

Eine ganz starke Leistung zeigte Alina Seitlinger beim internationalen Forchheimer Silvesterlauf am 31. Dezember in Rheinstetten. Alina, die erst im Herbst zu unserer Abteilung gestoßen ist, ging beim definitiv letzten Wettkampf des Jahres über die 10 km Strecke an den Start. Unbeirrt von den doch „frischen“ Temperaturen lief Alina mit 42:14 min. eine sehr gute Zeit, mit der sie in der Gesamtwertung bei den Frauen auf den ausgezeichneten dritten Platz kam. In der Wertung ihrer Altersklasse W30 war Alina sogar auf Platz 1.



Alina Seitlinger (rechts) bei der Siegerehrung Foto: M. Seitlinger

Also ein Jahresabschluss nach Maß für Alina, die nun in den kommenden Wochen noch an einigen Läufen der Rheinaberner Laufserie teilnehmen wird, die am 15. Dezember gestartet wurde.

Abt. Triathlon

70.3 WM Taupo, Neuseeland



Foto: Gabi Gmelin

Am 14.12. war der „Tag X“ für unsere Gabi Gmelin. Mit der WM-Qualifikation im Juli hatte sie sich einen lang ersehnten Traum erfüllt und sich den Slot für die im Dezember stattfindende

WM in Neuseeland gesichert.

Entsprechend groß war die Anspannung vor dem Start am Renntag!

Der Startschuss fiel um 8:12 Uhr Ortszeit. Nach dem Schwimmen im Lake Taupo ging es auf die Radstrecke durch traumhafte Kulisse, aber auch mit reichlich Wind. Doch insbesondere auf dem Rad konnte Gabi ihre Stärken zeigen!

Beim abschließenden Halbmarathon machten jedoch die ansteigenden Temperaturen und einige Krämpfe etwas Probleme, sodass Gabi hier etwas Tempo rausnehmen musste. Nach genau 6:03:00h erreichte sie schließlich das Ziel – erschöpft und glücklich!

Liebe Gabi, obwohl du deine selbst gesteckte Zielzeit nicht ganz erreicht hast, kannst du unglaublich stolz auf dich sein!

Das Tri-Team ist es auf alle Fälle!

Und jetzt heißt es: den restlichen Urlaub auf der Insel genießen und Kraft fürs nächste Jahr sammeln!

Abt. Badminton

Letzter Spieltag der Hinrunde

SSV Ettlingen 1

An dem für uns ungewohnten Zusatzspieltag stand in der Mittagsbegegnung zunächst TuS Metzingen auf dem Programm. Der Start verlief nicht, wie erhofft, da sowohl das 1. Herrendoppel mit Adrian und Konstantin als auch das 2. Herrendoppel mit Jakob und Linus verloren gingen. Lediglich das Damendoppel mit Rosi und Romina sicherte mit einem klaren Sieg einen Punkt. Leider gingen danach alle Einzelpunkte verloren, zum Teil sehr knapp wie bei Linus, und auch Rebecca musste bei ihrer Einzelpremiere eine Niederlage einstecken. Der Sieg im Mixed für Romina und Konstantin war lediglich etwas Ergebniskosmetik und bescherte den 2:6 Endstand.

Im Abendspiel trat Konstanz die Reise zu uns an. Gegen den Tabellenletzten mussten auf jeden Fall Punkte her. Hier sah der Start auch schon deutlich vielversprechender aus. Das erste Herrendoppel um Adrian und Konstantin siegte sehr souverän, und auch das Damendoppel Rebecca und Rosi sorgte für einen ungefährdeten Sieg. Lediglich das zweite Herrendoppel verlor. Dies sollte jedoch die letzte Niederlage an diesem Abend werden, die noch für einen frenetischen Jubel sorgen sollte. Zunächst sicherte Rosi trotz Verletzung souverän den dritten Punkt, während Adrian parallel seinen Gegner über weite Strecken fest im Griff hatte und somit Punkt Nummer vier errang. Linus war es dann vergönnt, in einem langen Dreisatzmatch den bereits entscheidenden Siegpunkt zu erkämpfen und so schon erleichterten Jubel auszulösen. Das Mixed mit Romina und Konstantin konnte nachlegen und lieferte mit einem Zweisatzsieg den sechsten Punkt. Den größten Jubel des Abends erhielt jedoch Jakob im zweiten Einzel, der in einem packenden und kräftezehrenden Dreisatzspiel endlich seinen ersten Einzelsieg einfahren konnte.

Nach der Hinrunde stehen wir nun mit 7:9 Punkten im Mittelfeld auf Rang fünf. Mal sehen, was die Rückrunde noch bereithält. Gerne wollen wir uns noch etwas oben orientieren und nichts mehr mit den unteren Rängen zu tun haben.

SSV Ettlingen 4

Die vierte Mannschaft empfing am letzten Spieltag der Hinrunde zuerst den BV Rastatt IV. Das erste Herrendoppel und das Damendoppel konnten deutlich für Ettlingen entschieden werden. Im zweiten Herrendoppel war Rastatt überlegen und so stand es 2:1. Harish kämpfte im ersten Herreneinzel um jeden Punkt, musste sich jedoch im 3. Satz 18:21 geschlagen geben. Guido und Mathias gaben im 2. und 3. Herreneinzel noch einmal alles waren aber chancenlos. Auf Lisa im Einzel war Verlass und so schloss sich die Lücke zum 3:4. Jetzt war es an Carla und Georg, den letzten Punkt zum Unentschieden zu retten.

Kein Problem für die beiden Mixed-Profis, Endstand 4:4.

In der Abendpartie ging es gegen den SSC Karlsruhe IV. Das erste Herrendoppel und das Damendoppel gingen deutlich an uns. Im zweiten Herrendoppel wurde es spannend, jedoch hatte zum Schluss der SSC Karlsruhe die besseren Karten und so stand es wie heute Mittag 2:1. Guido musste nun im ersten Herreneinzel ran und kämpfte sich in den dritten Satz, leider mit besserem Ende für den Gegner. Auch Nam musste sich im zweiten Herreneinzel geschlagen geben. Aber Mathias holte den knappen Rückstand mit seinem Punkt aus dem dritten Herreneinzel wieder auf und so stand es 3:3. Jetzt lagen die Hoffnungen auf dem Dameneinzel und dem Mixed. Während Georg und Carla klar überlegen gewannen, kämpfte Lisa im Einzel. Zu guter Letzt endete die Partie mit einem Unentschieden.

Lauftreff Ettlingen

47. Nikolauslauf der SG Bad Schönborn 1975 e.V.

Am Sonntag, 8. Dezember, fand die 47. Auflage des beliebten Nikolauslaufs in Bad Schönborn statt. Neben dem 10-km-Hauptlauf wurde auch ein 5-km-Lauf als „Jedermannslauf“ angeboten. Die Walkerinnen und Walker konnten ebenfalls die 5 km absolvieren. Über 500 Teilnehmer hatten sich beim Hauptlauf angemeldet.

Inge Kiefer war mit dabei und erreichte in **1:19:30 h** erfolgreich, stolz und sehr zufrieden das Ziel.

41. Winterlaufserie Rheinzabern, 15.12.2024

Die 41. Ausgabe der beliebten Winterlaufserie startete mit dem ersten Lauf über 10 km bei bestem Laufwetter mit trockener Witterung und 5 Grad pünktlich um 10:20 Uhr. Mit über 1.338 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war der Lauf bestens besucht.

Die Strecke wurde im Vergleich zu den Jahren davor leicht verändert. Zieleinlauf war nun auch beim 10-km-Lauf im Stadion. Nach dem Lauf gab es heißen Tee. Wer wollte, konnte sich noch an der leckeren Kaffee- und Kuchentheke stärken. Wie immer war die Organisation einwandfrei und das Teilnehmerfeld wie immer sehr stark.

Vom LT Ettlingen waren 10 Läuferinnen und Läufer am Start und konnten zum Teil ebenfalls sehr gute Ergebnisse erzielen. Dominika Grünewald war die schnellste Frau und kam in 42:15 min sogar auf den 3. Platz in ihrer Altersklasse W50. Die schnellsten Männer vom Lauftreff lieferten ebenfalls tolle Zeiten ab.

Lauftreff-Ergebnisse 10 km (1. Lauf der Winterlaufserie):

NAME	ZEIT	AK	RANG
Schleser, Sebastian	40:21	M30	49
Schmidt, Tobias	40:44	M50	16
Wendling, Lukas	41:37	M30	54
Grünewald, Dominika	42:15	W50	3

Wendling, Philip	45:06	M	101
Garcia, Markus	48:43	M50	68
Wendling, Bernd	49:19	M65	6
Frommhold, Jürgen	49:25	M55	54
Klein, Meret,	53:30	W	69
Graf, Holger	54:10	M50	95

36. Internationaler Forchheimer Silvesterlauf

Im letzten Jahr fand am 30.12. wieder der sehr beliebte Silvesterlauf der Sportfreunde Forchheim 1911 e. V. mit einer 10-km- und einer 5-km-Strecke statt.

Start und Ziel der Läufe befanden sich an der Karlsruher Straße/Ecke Kastenwörtstraße sowie am Clubhaus der Sportfreunde Forchheim. Pünktlich um 13 Uhr liefen die Läuferinnen und Läufer bei trübem und kühlen winterlichen Temperaturen ambitioniert los. Die Läuferinnen und Läufer sowie die Walkerinnen und Walker der 5-km-Strecke folgten ebenfalls entsprechend euphorisch um 13:20 Uhr.

Der LT Ettlingen war stark vertreten. Bei der **5-km-Strecke** war **Janina Garcia** mit dabei und erreichte in **30:44 min** erfolgreich das Ziel. Dominika Grünewald kam beim 10-km-Lauf in ihrer Altersklasse W45 auf den 2. Platz und Egon Möhlmann sogar auf den 1. Platz in seiner Altersklasse M75. Es war für alle auf jeden Fall ein erfolgreicher und schöner Jahresabschluss.

Lauftreff-Ergebnisse über 10 km:

NAME	ZEIT	AK	RANG
Schleser, Sebastian	41:37	M30	4
Grünewald, Dominika	44:22	W45	2
Garcia, Markus	49:52	M45	26
Möhlmann, Axel	55:27	M40	32
Aul, Michael	56:44	M60	15
Garcia, Janik	57:12	JM	19
Übelhör, Heike	59:51	W45	10
Möhlmann, Egon	1:01:51	M75	1

Feier zum 47. Gründungstag des LT

Am **18. Januar** feiern wir den 47. Gründungstag bei der Lauftreffhütte Beim Runden Plom. Wir starten um 15 Uhr mit gemeinsamen Laufgruppen in unterschiedlichen Gruppen und feiern im Anschluss, gerne auch mit Freunden und Angehörigen, mit Glühwein und Gebäck. So stimmen wir uns auch auf ein schönes neues Laufjahr ein. Wir freuen uns auf euch.

Handball Ettlingen

Einen guten Rutsch ins neue Jahr

Liebe Albtal Tigers-Fans und -Familien, wir möchten uns ganz herzlich für Eure Unterstützung im ablaufenden Jahr bedanken. Die Albtal Tigers entwickeln sich stetig weiter und wir haben noch einiges vor!

Wir wünschen Euch einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Die weibliche Jugend der HSG wächst weiter

Zum ersten Mal konnte man in diesem Jahr nun auch eine weibliche B-Jugend (in Spielgemeinschaft mit Langensteinbach) melden. Somit ist man vom großen Ziel, alle weib-

lichen Jugendmannschaften zu besetzen, nicht mehr weit entfernt. Jene weibliche B-Jugend, die auf Ettlinger Seite hauptsächlich aus Spielerinnen der weiblichen C besteht, konnte alle ihre bisherigen Spiele gewinnen und steht somit verlustpunktfrei an der Spitze der Landesliga.

Die weibliche C-Jugend hingegen schlägt sich in der höchsten Spielklasse ihre Altersklasse, der Oberliga, bisher sehr eindrucksvoll. Mit bisher nur zwei Niederlagen stehen sie einen Punkt hinter dem Tabellenführer und haben noch alle Möglichkeiten auf die Meisterschaft. Die weibliche D-Jugend hatte zu Rundenbeginn noch Sorgen, genügend Spielerinnen zu haben, konnte aber durch regen Zulauf und tolles Training inzwischen eine starke Mannschaft stellen und somit auch zum Ende der Hinrunde einige Erfolge verzeichnen und steht damit im Mittelfeld ihrer Liga.

Letztlich die weibliche E-Jugend, die zum großen Teil noch mit Spielerinnen des jüngeren Jahrgangs oder sogar Minis besetzt ist, schlägt sich sehr wacker und entwickelt sich von Spiel zu Spiel sichtbar weiter.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die weibliche Jugend der HSG sowohl qualitativ als auch quantitativ auf einem sehr guten Weg ist und schon jetzt zu den besten weiblichen Abteilungen in Baden zählt.

TSV Ettlingen

Sportlich – echt – einfallreich – engagiert

Beim TSV wird seit nun doch schon 112 Jahren und damit interessanter Geschichte, Sport gegen einen leistungsgerechten, sozialverträglichen Beitrag geboten. Die Sportnachfrage ist nach wie vor sehr groß. Leider mussten im Nachwuchsbereich da und dort Wartelisten eingerichtet werden. Für die ab 1988 wettkampfmäßig angebotene Hauptsportart Basketball werden ab 6 Jahren in einer so genannten Ball-Spiel-Gruppe zunächst mal kleine Spiele mit Bällen durchgeführt, wozu die jeweiligen Grundtechniken geübt und erste Erfahrungen in und mit Teamspielen gesammelt werden. Den Minis ab 8 Jahren werden erste einfache Basketballregeln beigebracht und in die Grundfertigkeiten eingeführt. Mit 10 Jahren wird als U12 gespielt. In der Saison 2024/25 nehmen neun Jugendteams an den sich auf Lörrach bis Bruchsal erstreckenden Rundenspielen der Kreis-, Bezirks oder Landesliga teil. Der TSV ist also nicht von ungefähr zehnmal im Wettbewerb „Kinder für den Basketball“ ausgezeichnet worden und wird seitdem wegen der Vielzahl an Jugendmannschaften gefördert. Merke: „Ohne Kleine gibt es keine Großen“. Zwei baden-württembergische Titel bei den Junioren zählen ebenso zu den Höhepunkten, wie das Erreichen von Qualifikationsspielen zur Regionalliga, Teilnahmen am Europa-Cup für Vereinsmannschaften und die Auszeichnung als Mannschaft bzw. Sportlerin des Jahres und Sportheldin, hat wohl nie jemand zu träumen gewagt. Talente werden unterstützt, um an Bezirkssightungen für die Landeskader teilzunehmen, Spielmöglichkeiten in der Regional-

liga, ggf. auch Bundesliga, ja sogar in die US-Highschool-Liga zu bekommen oder sich „nur“ als Schiedsrichter ausbilden zu lassen. Bei den Erwachsenen spielt das Herrenteam in der Oberliga. Beide Damenmannschaften treten in der Landesliga an, während die Herren 2 in der Bezirksliga mitmischen und die Herren 3 der B-Liga angehören.

Doch die lebenslange Sportwelt des TSV startet ja schon beim Kleinkind. Nach dem Eltern-Kind-Turnen geht es in die Kinderturnstunden ab drei, ab 5 und ab 8 Jahren. Beim TSV wird auch das Kanufahren gelehrt. Freizeitmäßig orientiert gibt es Basketball-, Fußball-, Kanu-, Tischtennis- und Volleyballgruppen, Fit-Mix-Gymnastik, Seniorengymnastik in der Halle und im Wasser. In aktiv veranstalteten Kooperationen wird sogar Badminton, Bogenschießen und Radsport betrieben. Manche erinnern sich an Einradfahren, Faustball oder eine Laufgruppe. Seit 2007 gibt es zur Entlastung des Ehrenamts eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport.

Sportlich ist er der TSV – auch echt, einfallreich und engagiert.

Abt. Basketball

Vorschau

Zwei Heimspiele stehen am Samstag in der Albgauhalle an:

12:30 **U14w Landesliga Endrunde**
TSV Ettlingen - TS Durlach

14:30 **Kreispokal Männer**
TSV Ettlingen 3 - Goldstadt United 1

... und auswärts spielen:

17:30 **Oberliga Baden Männer**
USC Heidelberg 3 - TSV Ettlingen 1

n.n. **U12 Kreisliga A Nord**
Goldstadt Baskets - TSV Ettlingen m

SAVE THE DATE

Am Samstag, 11.01.2025 um 14:30 Uhr spielt die DRITTE im Pokalfinale gegen Goldstadt United vor heimischer Kulisse in der Ettlinger Albgauhalle. Die Männer sind bereit und hoffen auf lautstarken Support der Fans und auf einen Pokalsieg!



Meet the team

Plakat: Cem Özdemir

Basketball-Jugend

Back to Lemvig – U18w begeistert beim Limfjordscup 2024

Mit strahlenden Gesichtern und einer Portion Nervosität machte sich die U18w des

TSV Ettlingen am 2. Weihnachtsfeiertag auf den Weg zum Limfjordscup ins dänische Lemvig. Die 14-köpfige Delegation, bestehend aus neun Spielerinnen, Trainer Joachim Beger, Begleitperson Sophia Rübel sowie drei engagierten Eltern, reiste mit dem neuen TSV-Bus und einem weiteren 9-Sitzer in den hohen Norden. Für die meisten Spielerinnen war es eine Rückkehr zu einem bekannten Schauplatz, hatten sie doch bereits 2023 Turnierluft bei diesem internationalen Basketballfestival geschnuppert. Nur Laetitia Speck war zum ersten Mal dabei und durfte sich gleich in einem Turnier der Superlative beweisen, bei dem über 180 Teams um die begehrten Pokale kämpften.

Ein schwerer Start gegen hochkarätige Gegner

Die TSV-Mädchen fanden sich in einer starken Vierergruppe wieder, darunter der spätere Turniersieger Lokomotief Rijswijk. Das Team aus den Niederlanden, verstärkt durch zwei Nationalspielerinnen, demonstrierte eindrucksvoll, warum sie zu den Besten gehören. Trotz unermüdlichem Einsatz musste Ettlingen eine herbe 4:69-Niederlage hinnehmen. Doch das Team ließ sich nicht entmutigen und zeigte bereits im zweiten Spiel gegen das tschechische Basketballinternat Stredocesky eine klare Leistungssteigerung. Mit sehenswerten Aktionen, wie Johannes beeindruckendem Korb nach einer geschickten Körpertäuschung, hielt das Team phasenweise gut mit, auch wenn das Endergebnis von 13:57 deutlicher ausfiel, als die Leistung es vermuten ließe.

Historischer Sieg gegen NBL Lyra 2

Im dritten Gruppenspiel gegen die Belgierinnen von NBL Lyra 2 platzte der Knoten. Mit einer leidenschaftlichen Verteidigungsarbeit und bedingungslosem Teamgeist schaffte es das Ettlinger Team, den Favoriten zu überraschen. Angeführt von Kapitänin Saya Murakami, die das Team in der Halbzeit mit einem energischen Appell weiter motivierte, und gekrönt von Lunas entscheidendem Dreier, siegten die Mädchen mit 24:19. Der Jubel über diesen ersten internationalen Turniersieg war grenzenlos.

Erfolgreicher Lauf in der B-Runde

Als Gruppendritter qualifizierte sich die U18w für die B-Runde. Dort trafen sie im Viertelfinale auf Celeritas Donar aus den Niederlanden. Noch euphorisiert vom vorangegangenen Erfolg, bot das Team eine beeindruckende Leistung in der Defensive. Obwohl das Spiel knapp mit 20:19 entschieden wurde, war der Sieg hochverdient. Im Halbfinale warteten die Jugglers, ein weiteres niederländisches Team. Trotz starker Defensive und großer Anstrengung reichte die Kraft nicht für einen weiteren Sieg. Mit einem 10:19 verabschiedeten sich die Ettlingerinnen erhobenen Hauptes aus dem Turnier.

Ein Turnier, das zusammenschweißt

Das Abenteuer Limfjordscup 2024 wird allen Beteiligten lange in Erinnerung bleiben.

Trainer Joachim Beger zeigte sich überwältigt von der Entwicklung seiner Mannschaft: „Es ist kaum fassbar, was die Mädchen hier geleistet haben. Sie haben nicht nur auf dem Spielfeld gekämpft, sondern sind auch als Team zusammengewachsen.“ Ein großer Dank gilt den mitgereisten Eltern, ohne deren Unterstützung die Teilnahme nicht möglich gewesen wäre.

Aufstellung des TSV Ettlingen: Luna Büttner, Rebecca Schultz, Kathi Schoppik, Laetitia Speck, Hailey Vitaj, Mika Murakami, Saya Murakami, Johanna Rübel, Josefine Reiser

Betreuersteam: Sophia Rübel und Joachim Beger

Der Limfjordscup 2024 war nicht nur ein sportlicher Erfolg, sondern auch eine wertvolle Erfahrung, die das Team für die Zukunft noch stärker machen wird. Der TSV Ettlingen kann stolz auf seine U18w sein!



Jubel nach dem ersten Sieg.

Foto: Christine Coleman

TSC Sibylla Ettlingen

Turnierergebnisse im Dezember

Am 7. und am 8. Dezember fand das beliebte TBW Trophy Abschlussturnier statt. Drei Paare des TSC Sibylla machten sich auf den Weg nach Reilingen.

Am Samstag starteten als erstes Paar Melina März und Robin Fritz in der Hauptgruppe C Latein. Gestärkt durch ihren Trainer Pierre schafften sie es ins Semifinale und konnten ein Paar hinter sich lassen.

Im Laufe des Nachmittags startete die Standardsektion. Andreas Hahn und Jutta Stadelmann tanzten in diesem Jahr ihr zweites Standardturnier in der Masterklasse IC. Gut gestärkt durch die letzten Trainingswochen konnten sie sich einen vierten Platz im Finale sichern.

Am Sonntag erfreuten sich Daniel Merkel und Nathalie Bechtold über eine doppelte Startmöglichkeit in den Lateintänzen der Hauptgruppe I und II B. Die Freude war groß über einen dritten Platz und damit die erste erreichte Platzierung für die nächsthöhere Klasse in der Hauptgruppe II. In der Hauptgruppe I trennte sie lediglich ein Kreuz vom Finale. Eine beeindruckende Leistung in Anbetracht dessen, dass das Paar krankheitsbedingt die letzten zwei Wochen vor der Trophy nicht angemessen trainieren konnte.

Wir gratulieren allen Paaren zu den erreichten Erfolgen im Jahr 2024 und wünschen euch weiterhin viel Freude am Tanzen und tolle Ergebnisse für das vor uns liegende Jahr!



Foto: Nathalie Bechtold

Ettlinger Keglerverein e.V.

Nachholspiel zum 9. Spieltag

Landesliga 1 Männer

SG Ettlingen 2 – RW Sandhausen 2

2:6 (3410:3529)

Noch kurz vor Weihnachten empfangen unsere Männer die Gäste aus Sandhausen. Von Beginn an entwickelte sich ein spannendes Spiel, das bis zum Mittelpaar ausgeglichen war. Erst im Schlusspaar kippte das Spiel zugunsten der Gäste.

Es spielten: Dieter Ockert 623 Kegel (1MP), Patrik Grün 600 Kegel, David Rein 579 Kegel (1MP), Miroslav Pesko 563 Kegel, Klaus Kübel 531 Kegel und Markus Lauinger 514 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 12:30 Uhr: SG NP Dossenheim 2 – SG Ettlingen 3

Sa., 13:30 Uhr: VfR GW Ittersbach 1 – SG/VK Ettlingen 4

Sa., 14:15 Uhr: SG Heddesheim 1925 Viernheim 1 – SG Ettlingen 2

Sa., 14:30 Uhr: KSC Önsbach 1 – SG Ettlingen 1

So., 12:00 Uhr: KSC Hattenburg 1 – Vollkugel Ettlingen 1

Schützenverein Ettlingen

Rückblick auf unsere Veranstaltungen und Wettkämpfe vom Dezember

Kinder- und Jugendweihnachtsfeier

Im Dezember fand in unserer Gaststätte Schützenhaus die Weihnachtsfeier unserer Kinder und Jugendlichen statt. 23 Kinder und vier Trainer und Betreuer trafen sich zum gemütlichen Beisammensein. Als Erstes wurden die Medaillen der Vereinsmeisterschaften übergeben. Besonders belohnt wurde unsere 8-jährige Selina Yan, sie errang bei der Bezirksmeisterschaft mit dem Blankbogen den ersten Platz und schoss mit ihrer hohen Ringzahl einen neuen Deutschen Rekord. Für ihre Leistung erhielt sie einen Gutschein für eigene Pfeile und einen Bogenständer.

Danach wurde gemeinsam zu Abend gegessen. Kaum war dieses beendet, pochte es laut

an der Tür: begehrte doch Frau Santa Claus schwer bepackt mit Weihnachtstüten für alle Kinder, Einlass. Zuerst wurde ein Blick ins goldene Buch geworfen. Hier konnte sie sehen, was im Training zu rügen war und was bei den Meisterschaften besonders gut gelang. Am Anschluss bekamen alle ein kleines Geschenk überreicht. Nachdem sich Frau Santa Claus verabschiedet hatte, wurden gemeinsam Spiele gespielt. Es war ein toller Nachmittag und manche Kinder wären zum Schluss gerne noch länger geblieben.

4. Rundenwettkampf Luftpistole

Am 08.12.2024 fand der 4. Rundenwettkampf der 1. Luftpistolen-Mannschaft in der Kreisklasse B des Schützenkreis 12 Karlsruhe statt. Unsere Schützen trafen auf die Gegner des SSV Daxlanden 2.

Einzelwertung SSV Daxlanden 2

1 Jakob, Jens 87-88-90-90 355 Ringe

2 Justl, Thomas 83-87-84-86 340 Ringe

3 Neu, Daniel 88-77-85-84 334 Ringe

Gesamtergebnis SSV Daxlanden 2:

1029 Ringe

AK Wegert, Alexander 84-79-75-83 321 Ringe

Einzelwertung SV Ettlingen 1

1 Bronner, Tobias 92-90-91-93 366 Ringe

2 Schumacher, Axel 85-90-84-83 342 Ringe

3 Büttner, Louise 87-81-80-89 337 Ringe

Gesamtergebnis SV Ettlingen 1: **1045 Ringe**

AK Scherpe, Michael 85-82-77-73 317 Ringe

Mit dem Ergebnis von 1045:1029 Ringen, konnte unsere Mannschaft ihre Siegesserie fortsetzen.

5. RWK Luftpistole

Gleich die Woche darauf am 15.12. fand der 5. Rundenwettkampf gegen die Schützen des SC Wolfartsweier 3 statt. Auch bei diesem Rückkampf konnten unsere Starter mit 1067:982 Ringen ihren Gegner bezwingen.

Heimverein: SV Ettlingen 1

Gastverein: SC Wolfartsweier 3

Einzelwertung Heimverein:

1 Bronner, Tobias 96-90-95-91 372 Ringe

2 Büttner, Louise-Caroline 88-86-88-88 350 Ringe

3 Beilke, Harald 87-86-87-85 345 Ringe

Gesamtergebnis SV Ettlingen 1:

1067 Ringe

AK Schumacher, Axel 85-86-83-89 343 Ringe

AK Scherpe, Michael 84-82-83-86 335 Ringe

Einzelwertung Gastverein:

1 Missy, Roland 89-81-84-89 343 Ringe

2 Kleineidam, Karin 87-81-80-86 334 Ringe

3 Kleineidam, Uwe 69-71-78-87 305 Ringe

Gesamtergebnis SC Wolfartsweier 3

982 Ringe

AK Kraft, Stephan 76-60-72-82 290 Ringe

Weihnachtsfeier

Mitte Dezember fand die Weihnachtsfeier unseres Vereins in der Gaststätte Schützenhaus

statt. Nach einem gemeinsamen Abendessen wurden die Teilnehmer von Mrs. Santa Claus überrascht. Aus ihrem goldenen Buch erfuhr man, was es so mit dem neuen „Rotlicht“ auf sich hat, wie die Suche nach einem Vereinsmaskottchen ablief, was dieses Jahr in der Königsfeier passierte und wer von unserem Verein beim Ehrungsabend des Schützenkreis 12 Karlsruhe ausgezeichnet wurde. Im Anschluss bekam jeder eine Kleinigkeit aus ihrem Säckchen überreicht. Zum Abschluss wurden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen, in Begleitung der Mundharmonika von Valentin Selinger. *Dafür herzlichen Dank.*

Silvesterschießen

Als letzte Veranstaltung des Jahres fand am 27.12. unser traditionelles Silvesterschießen statt. Mit dem KK-Gewehr mit Zielfernrohr wurde aufgelegt auf 50 Meter geschossen. Jeder Schütze hatte vor dem Wertungsschuss die Möglichkeit, drei Schüsse Probe abzugeben. Bevor der Gewinner bekannt gegeben wurde, gab es um 19 Uhr noch eine Überraschung:

Wir hatten die Historische Bürgerwehr zu Besuch, die mit ihrer Kanone „Sibylla“ 3 Salutschüsse abgab. Danach wurde der Sieger des Abends bekannt gegeben: Tobias Bronner.

Im Willis-Treff fand am Anschluss ein gemütliches Zusammensein statt, mit frisch gebackenem Fleischkäse, heißen Würstchen und Salaten, als Dessert Kuchen.

Vielen Dank der Historischen Bürgerwehr für ihren Besuch und unseren fleißigen Spendern der Salate und Kuchen.

Shotokan Karate Ettlingen e.V.

Probetraining im neuen Jahr

Kommt vorbei und trainiert in unseren Anfängerkursen mit.

Bei Fragen gerne unter ske@karate-ettlingen.de melden.

Wir freuen uns auf Euch!

Starte mit Karate ins Neue Jahr!

- ein Einstieg ist jederzeit zu unseren Anfängerkursen möglich
- für Kinder und Erwachsene
- Komm vorbei und mach mit! Wir freuen uns auf Dich!

Dieselstr. 54 in Ettlingen

Shotokan Karate Ettlingen e.V.
ske@karate-ettlingen.de / www.shotokan-karate-ettlingen.de/
 instagram: shotokankarateettlingen



KARATE

Anfänger Minis (4-5 Jahre):
mittwochs 17.00 Uhr - 17.45 Uhr

Anfänger Kinder (6-7 Jahre)
mittwochs 17.45 Uhr - 18.30 Uhr

Anfänger Kinder (ab 8 Jahren):
mittwochs 18.30 Uhr - 19.30 Uhr

Anfänger Erwachsene:
mittwochs 19.30 Uhr

Fortgeschrittene Kinder:
dienstags und donnerstags,
17.00 Uhr - 18.00 Uhr / 18.00-19.00
Uhr)

Fortgeschrittene Erwachsene:
dienstags und donnerstags,
19.00 Uhr

Shotokan Karate Ettlingen e.V.
www.karate-ettlingen.de / www.shotokan-karate-ettlingen.de/
instagram: shotokankarateettlingen

Plakate: Heinrichs

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Klarer Sieg der VSG Ettlingen Rüppurr im letzten Heimspiel des Jahres

VSG Ettlingen Rüppurr – FV Tübinger Modell
3:0 (25:18, 25:17, 25:14)

Die Damen 1 der VSG Ettlingen Rüppurr feierten am vergangenen Wochenende einen souveränen 3:0-Heimsieg gegen den FV Tübinger Modell. Mit starken Angriffen, stabilen Annahmen und variablen Spielzügen gewannen sie alle drei Sätze klar (25:18, 25:17, 25:14).

Mit diesem Erfolg sicherten sich die Spielerinnen wichtige Punkte und verabschiedeten sich selbstbewusst in die Winterpause. Ein großes Dankeschön ging an die Fans, die das Team lautstark unterstützten. Die Mannschaft blickt nun voller Vorfreude auf die Rückrunde im neuen Jahr.

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Yoga ist die Kunst mit dem Leben im Ein- klang zu sein.

Es ist die Antwort für körperliche und geistige Gesundheit. Die Einheit von Körper und Geist. Umso tiefer wir eintauchen in dieses wunderbare über 5000 Jahre alten Wissen, umso besser verstehen wir unseren Körper. Wir nehmen uns besser wahr, spüren uns wieder. Langsam werden wir wieder beweglicher.

Zusätzlich zu unseren bisherigen Kursen bieten wir **ab Februar** einen weiteren Kurs **donnerstags 17.30 – 18.30 Uhr**
Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene jedes Alters.

Besonders geeignet für Menschen mit Rheumabeschwerden – Diabetes oder Gewichtsreduzierung.

Bei Interesse anmelden unter
yoga@phoenix-albtal.de

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist, wenn du Lust auf **Judo, Aikido, Tai-Chi oder Yoga** hast – egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest – dann melde dich bei uns!

Wir bieten in Bad Herrenalb **Judo ab 4 Jahren**, in Ettlingen **Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren, Tai-Chi und Yoga für Erwachsene** an. Weitere Informationen unter **www.phoenix-albtal.de**, **info@phoenix-albtal.de**, **Aikido@phoenix-albtal.de**, **Judo@phoenix-albtal.de**, **Tai-Chi@phoenix-albtal.de**, **Yoga@phoenix-albtal.de** und auch auf **Facebook** und **Instagram**.

Musikverein Ettlingen

Gutes neues Jahr ...

wünscht der Musikverein seinen Freunden und Mitgliedern.



Weihnachtsstunde

Foto: MVE

Zum Jahresende gab es noch erwähnenswerte Ereignisse:

Eiserne Hochzeit durfte unser Aktiver Manfred Binder feiern. Herzlichen Glückwunsch. Zum **90. Geburtstag** lud unser Mitglied Siegfried Richter ein. Wir trafen ihn bei guter Gesundheit an. Seit über 60 Jahren ist er Mitglied und hat somit Höhen und Tiefen der Vereinsgeschichte erlebt. Er hat sich immer mit großem persönlichem Einsatz für seinen Verein eingebracht, der davon nachhaltig profitiert. Wir gratulierten ihm mit einem Ständchen und wünschen ihm alles Gute.

Musikalisch begleiteten wir mit dem Kammerchor die **Weihnachtsstunde im Schlosshof**. Es freut uns sehr, wie gut diese Stunde besucht ist. Sie ist eine liebgewordene Tradition, kann man doch nochmal Freunde und Bekannte treffen und die vorweihnachtliche Anspannung fällt endlich ab. Herzlichen Dank den Musikern, die sich dafür im Schlosshof zusammengefunden haben.

Im Dezember verstarb unser ehemaliger langjähriger **Bezirksvorsitzender Hans Panny**. Wir trauern mit seiner Familie und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier 2024

Der Harmonika-Spielring hatte am 15.12. (3. Adventssonntag) im Kasino seine traditionelle Weihnachtsfeier. Die Akkordeon-

gruppe Steinbrenner unter der Leitung von Bernd Steinbrenner eröffnete den festlichen Adventsnachmittag mit dem Stück „Amigos para siempre“.

Danach begrüßte Vorsitzender Bernhard Link die zahlreichen Gäste. Einen ganz besonderen Willkommensgruß ging an die Ehrenmitglieder Andrea Duschek, Sabine Zorn, Monika Link, Marion Roth, Klaus Röper, Franz Melischko, Berno Reiser und Bernhard Kast, an den Dirigenten und Ausbilder Bernd Steinbrenner mit seiner Frau Margret, an den Vizepräsidenten vom DHV-Präsidium, Landespräsidenten vom DHV-Landesverband Baden-Württemberg und Bezirksvorsitzenden des DHV Bezirk Mittelbaden Manfred Kappler mit seiner Frau Angelika, an Brigitte Wucknitz sowie an Frau Professorin Sontraud Speidel Pianistin an der Hochschule für Musik in Karlsruhe.

Im ersten Teil der Weihnachtsfeier wurden zwischen den Musikstücken die DHV- und HSE-Ehrungen durchgeführt.

Manfred Kappler konnte **Annette Pfeifer** für **20-jährige Jugendleiterfähigkeit** mit der „Ehrenamtsplakette“ mit Urkunde und **Peter Dünner** für **30-jähriges musikalisches Engagement** mit der „DHV-Ehrendnadel in Gold“ mit Urkunde ehren.

Bernhard Link bedankte sich bei Manfred Kappler für die Ehrungen und überreichte ihm ein kleines Präsent.

Nach weiteren zwei Musikstücken fanden die HSE-Ehrungen statt.

Bernhard Link konnte folgende Ehrungen vornehmen:

Für **25-jährige Vereinszugehörigkeit - Sonja Häffner, Vanessa Reich, Eberhard Barth** und **Sontraud Speidel** mit einer Urkunde und der silbernen Vereinsnadel.

Für **40-jährige Vereinszugehörigkeit - Dieter Stöcklin** mit einer Urkunde und der goldenen Vereinsnadel. Für **50-jährige Vereinszugehörigkeit - Karin Schwald** und **Roman Blappert** mit einer Ehrenurkunde sowie für **60-jährige Vereinszugehörigkeit - Franz Melischko** mit einer Ehrenurkunde.



v.l. **Eberhard Barth, Horst Häffner, Vanessa Reich, Peter Dünner, Sonja Häffner, Franz Melischko, Sontraud Speidel, Roman Blappert, Annette Pfeifer, Manfred Kappler, Dieter Stöcklin** und **Bernhard Link** Foto: HSE

Den zweiten Teil der Weihnachtsfeier eröffnete das 1. Orchester unter der Leitung von Bernd Steinbrenner mit dem Musikstück „Hijo de la luna“.

Nach weiteren weihnachtlichen Musikstücken und gemeinsam gesungener Weih-

nachtslieder bekam Luise Kimmig sowie Bernd und Margret Steinbrenner ein Präsent. Alle aktiven Mitglieder vom HSE bekommen in diesem Jahr einen kleinen Zuschuss beim gemeinsamen Abendessen im neuen Jahr. Bernhard Link gab einen kleinen Rückblick über das Jahr 2024 und überraschte danach Sabine Zorn, Manfred Mergl, Bernhard Kast und Thomas Rupp für ihren unermüdlichen Einsatz bei den verschiedensten Aktivitäten des Vereins mit einem Geschenk.

Bernhard und Monika Link bekamen von der Akkordeon-Gruppe Steinbrenner sowie von der Gesamtvorstandschafft ein Präsent überreicht.

Vom dem letzten Musikstück bedankte sich Bernhard Link bei der Gesamtvorstandschafft und bei allen Helfern, die den Verein das ganze Jahr hindurch bei seinen Aktionen tatkräftig unterstützen.

Ein Dank und ein kleines Präsent überreichte er an die fleißigen Helfer beim Getränke-, Kaffee- und Kuchenstand.

Ein besonderer Dank ging noch einmal an alle Spielerinnen und Spieler des 1. Orchesters und der Akkordeongruppe Steinbrenner für ihr Engagement, an alle Mitglieder, Freunde und Bekannte für ihr Kommen und wünschte ihnen und ihren Familien ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr 2025.

Monika Link brachte die Gäste mit der Weihnachtsgeschichte „Der kleine Wichtel“ sowie einem Gedicht „Die Blumen blüh'n überall gleich“ für einen Moment zum Nachdenken. Mit dem Stück „Amen“ beendete das 1. Orchester die Weihnachtsfeier an diesem Adventssonntag.

Terminvorschau 2025:

09.02. Bewirtung Familientheater Stadthalle
03.03. Beteiligung am Rosenmontagsumzug
16.03. Bewirtung Familientheater Schlossgartenhalle
28.03. Mitgliederversammlung im Probenraum

Singkreis Ettlingen e.V.

Neujahrswünsche – Wiederbeginn der Chorproben

Der SINGKREIS ETTLINGEN wünscht allen Sängerinnen und Sängern, allen fördernden Mitgliedern, Freunden und Gönner des Vereins ein „glückliches Neues Jahr 2025“.

Nach dem Ende der Weihnachtsferien haben wir ab Dienstag, 07. Januar wieder mit unseren wöchentlichen Chorproben um 20 Uhr im Kolpingsaal begonnen. Die Probenarbeit steht vorrangig im Zeichen der Erarbeitung neuer Chroliteratur für unser nächstes Konzert und der Vorbereitung für die Teilnahme beim Ettlinger Musikfestival im kommenden Juli. Hätten Sie Lust und Interesse, bei uns im gemischten Chor mitzusingen? Sängerinnen und Sänger in allen Stimmen sind uns jederzeit herzlich willkommen. „Schnuppern“ sie doch einfach mal bei uns rein. Chorprobe jeden Dienstag 20 bis 21:30 Uhr im Kolping-

saal, Pforzheimerstr. 23. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Nähere Info bei Markus Fritsch Tel.-Nr. 7243 5232601 oder *E-Mail-Adresse*: markus.fritsch@singkreis-ettlingen.de

Termin zum Vormerken: Freitag, 19. Januar 15 Uhr – Familiennachmittag



Kleinwalsertal

Foto: E.Schlager

Jazzclub Ettlingen e.V.

Auftakt zur Konzertsaison 2025 mit dem Gee Hye Lee Trio und musikalischen Gästen

Das *Gee Hye Lee Trio* mit der preisgekrönten Pianistin Gee Hye Lee (u. a. Jazzpreis Baden-Württemberg 2012), der Schlagzeugin Mareike Wiening sowie dem Kontrabassisten Joel Locher, hat in den vergangenen Jahren das Publikum auf zahlreichen nationalen und internationalen Bühnen begeistert, war bereits 2023 im Birdland59 zu Gast und präsentiert an diesem Abend Stücke ihres aktuellen Albums *Encounters*.

Die Schlagzeugin Mareike Wiening, Professorin an den Musikhochschulen Wien und Zürich, wurde jüngst in der Dokumentation „Jazz Fieber – The Story Of German Jazz“ als „einer der neuen Sterne am deutschen Jazz-Firmament“ porträtiert, während Joel Locher als „Paganini am Kontrabass“ gefeiert wird. Um die Klangfarbe ihres Trios zu erweitern, konnte Gee Hye Lee zudem die beiden herausragenden Künstler Jakob Bänisch und Alexander „Sandi“ Kuhn für ihr neues Projekt gewinnen. Kuhn, langjähriger Weggefährte und Mitstreiter in ihrem Duo-Projekt *Sangee*, bringt seine einzigartige, lyrisch-beseelte Saxophon-Stimme in die Band ein. Der 21-jährige Bänisch ist Preisträger des Deutschen Jazzpreises 2024 und vervollständigt das Ensemble mit seinem beeindruckenden Spiel an der Trompete.

Nach umjubelten Auftritten beim Jarasum International Jazz Festival in Südkorea, im Rolf-Liebermann-Studio des NDR in Hamburg, beim Enjoy Jazz Festival und beim Landesjazzfestival Tübingen verspricht dieses Ensemble ein einzigartiges Hörerlebnis. Erleben Sie die kreative Energie und beeindruckende Virtuosität des Gee Hye Lee Trios, ergänzt durch die außergewöhnlichen Talente von Jakob Bänisch und Alexander Kuhn auf einer musikalischen Reise, die Herzen bewegt und Jazzliebhaber weltweit fasziniert. Die Veranstaltung findet am Freitag, den **17.01.** im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt.

Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 18 Euro (13 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

„Steffen Dix lädt ein ...“ mit Karl Frierson im Schloss



Karl Frierson

Foto: Valters Pelns

Im Rahmen der Baden-Württembergischen Literaturtage Ettlingen 2025 lädt **Steffen Dix** in den Epernay Saal im Schloss Ettlingen ein. Zu Gast sein wird der Vokalist **Karl Frierson**, der in der Region kein Unbekannter ist, auch wenn er mittlerweile seit seinem Umzug nach Lindau am Bodensee hier nicht mehr so häufig zu hören ist. In den 90er Jahren – noch vor Eröffnung des Birdland59 – hat er sein erstes Konzert für den Jazzclub Ettlingen gegeben. Karl Frierson wurde in Florence, South Carolina geboren und beschloss im Alter von neun Jahren, inspiriert von Trompetenlegende Dizzy Gillespie, ein internationaler Entertainer zu werden. In seiner Jugend nahm er an vielen Programmen für musikalisch Begabte teil und wurde 1983 als jüngstes Chor-Mitglied seiner Schule, in den All-State Chorus berufen. Im Jahr 1985 erhielt er ein Sommer-Stipendium an der South Carolina Governor's School of the Arts. Später trat er der *US Army Europe Band and Chorus* bei und spielte während seiner militärischen Laufbahn über 800 Shows als musikalischer Botschafter in ganz Europa.

1997 gründeten Frierson und der deutsche Produzent Pit Baumgartner die Band *De-Phazz*, ein Downtempo Jazz-Ensemble, das Elemente aus Soul, Latin, Trip Hop und Drum & Bass in Lounge-Musik-Sound integriert und mit dem von Frierson geschriebenen und gesungenen Titel *Hero Dead and Gone*, der Single-Auskopplung des ersten Albums einen Hit in den deutschen Charts landete. Darüber hinaus arbeitet Frierson an seiner Solo-Karriere und veröffentlichte 2006 sein Soloalbum *Soulprint*.

Um diesen Ausnahme-Entertainer herum hat Steffen Dix eine hochkarätige Begleitband mit überregional bekannten Profi-Musikern zusammengestellt, die als Dozenten, Studio-Musiker und Sideman für verschiedene Musikgrößen tätig sind.

Bitte beachten: Die Veranstaltung findet am Freitag, den **14.03.** im **Epernay-Saal im Schloss** statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 20 Euro (15 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Schauburg Kino – Live-Übertragung Oper „AIDA“

Aktuelle Veranstaltungstermine

Sa., 25.01. Schauburg Kino – Live-Übertragung Oper „AIDA“

Live-Übertragung AIDA - Oper von Giuseppe Verdi aus der weltbekanntesten Metropolitan-Opera in New York

Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend mit einer erstklassigen Aufführung!

Ort: Kino Schauburg, Karlsruhe, Marienstr. 16

Abfahrt Ettlingen Stadt: 17:18 Uhr,

Ankunft: Ettliger Tor / Staatstheater, 17:45 Uhr

Treffpunkt im Kinofoyer: 18:00 Uhr

Beginn: 18:30 Uhr

Organisation: Helga Grawe, Anmeldung erforderlich

Telefon: 07243 16978

E-Mail: H.T.Grawe@t-online.de

Do., 06.02. Rundgang durch die Gemarkung Malsch

Do., 27.02. Schmutziger Donnerstag - Fasching in Neurod

Mo., 03.03. Besuch eines Fastnachtsumzugs

Sa., 15.03. Bad. Staatstheater Karlsruhe Operette „Die Fledermaus“

Di., 18.03. Radwanderung – neu im Programm

Do., 20.03. Vespertour um Gernsbach

Mi., 26.03. Jahreshauptversammlung

18.00 Uhr im Vereinsraum

Do., 03.04. Toccarion in Baden-Baden

Do., 10.04. Unterwegs auf dem Waldenserpfad in Palmbach

So., 13.04. Auf dem Dreikirschenweg nach Mösbach

Do., 24.04. Unterwegs auf dem Ebersteinburger Rundweg

Fr., 09.05. Singnachmittag im Klösterle Ettlingen

Sa., 10.05. Familienwanderung; Mit dem Förster durch den Wald

Do., 15.05. Spargel und Musik in Bruchsal

So., 25.05. Gemeinschaftswanderung mit dem SWV Betzweiler-Wäldle

Do., 12.06. Busfahrt nach Sankt Blasien

Sa., 14.06. Wilder Sasbach über Stock und Stein

Di., 24.06. Radwanderung – neu im Programm

Do., 03.07. Von Leinsweiler über die Madenburg zur Burg Landeck

Di., 08.07. Radwanderung – neu im Programm

Gartenschau Freudenstadt & Baiersbronn

So., 27.07. Zum Abendessen beim Teufel in Hinterweidenthal

Sa., 02.08. Familientour – Die Eiskönigin; Abenteuerwanderung SWV Pfalz

So., 03.08. Sternwanderung nach Waldbronn zum Jubiläum

Do., 07.08. Sommerferientreff im Padellino Ettlingen

Do., 14.08. Romantisches Monbachtal

So., 17.08. Volksschauspiele Ötigheim Operette „Im weißen Rössl“

Di., 19.08. Radwanderung – neu im Programm

Do., 28.08. Die Klima-Arena in Sinsheim; Eine Familientour

Do., 04.09. Auf den Spuren der Mönche in Klosterreichenbach

So., 07.09. Wandern auf der Höhe; Rotensol - Neusatz

Do., 18.09. Das Wasserwerk Im Mörscher Wald

Do., 25.09. Besuch in Bretten bei Herrn Melanchthon

Do., 09.10. Vom Ruhestein zum Mummelsee, B. Meder

Di., 14. – Freitag, 17.10.25 Wandertage im Südschwarzwald

Sa., 25.10. Der Blücherrundweg

So., 09.11. Wanderung auf dem Hauensteiner Schusterpfad

Do., 20.11. Von Winden über Dierbach nach Kapellen

Sa., 06.12. Jahresschlussfeier Vorstandsteam

Fr., 19.12. Sternlesmarkt

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wanderungen im Januar

So., 19. Januar: Oberwald und Polderflächen der Alb mit Doris Krahn.

Kondition für eine Strecke von 16 km auf gut befestigten Wegen. Rucksackverpflegung.

Sa., 25. Januar: Lindelbrunn-Rundtour mit Volkmar Triebel.

Kondition für 17 km Strecke und 280 Höhenmeter, Trittsicherheit auf schmalen Pfaden der Pfalz erforderlich.

Wie war's?



Wanderung im Glitzerwald

Foto: Heidi Georgi

Heidi berichtet: Nebelig und frostig war es, als wir uns am 28.12. an der Wasserwerkbrücke in Karlsruhe trafen. Die Bäume im Ober-

wald sind mit Raureif überzogen. Felder und Buschlandschaft Richtung Hedwigsquelle sehen aus wie mit Pastellkreide gezeichnet. Kurz oberhalb der Quelle weicht der Nebel dem Sonnenschein. Weil es frostig ist, bleibt die Welt mit Eisgirlanden ummantelt. Das Sonnenlicht verzaubert unseren Weg in einen Glitzerwald, über dem ein strahlend blauer Himmel leuchtet. Jeder zückt sein Handy. Später schmilzt im warmen Sonnenschein die weiße Pracht.

Am Waldrand bei Spielberg machen wir Pause. Thomas hat eine große Thermoskanne mit Kürbissuppe für alle mitgebracht. In meinem Rucksack befindet sich ein Liter Glühwein. Dosen mit Weihnachtsgebäck und Muffins machen die Runde. Im offenen Gelände zwischen Spielberg und Langenalb wird uns warm. Die Hüllen fallen. Auf dem Weg hinunter ins Holzbachtal empfängt uns erneut Väterchen Frost. Die glitzernden Girlanden erinnern uns daran, dass es Winter ist. In Marxzell steigen wir in die gut gefüllte Straßenbahn, die viele glückliche Menschen zurück in die Stadt schaukelt.

Was hatten wir für einen wunderschönen Tag! Danke für eure liebe Gesellschaft!

Caritasverband

Wechsel in der Vorstandschaft:

Alexander Seiler übernimmt Vorsitz

Zum Jahreswechsel gibt es einen Wechsel an der Spitze der LIGA der freien Wohlfahrtsverbände im Landkreis Karlsruhe. Nach vier Jahren übergibt Sabina Stemann-Fuchs, Vorstandsvorsitzende des Caritasverbandes Bruchsal, turnusgemäß den Vorsitz an Alexander Seiler, dem Vorstand des Caritasverbandes Ettlingen. Die LIGA ist ein Zusammenschluss der großen Wohlfahrtsverbände im Landkreis, darunter die Arbeiterwohlfahrt, die Caritasverbände, das Deutsche Rote Kreuz, die Diakonie und der Paritätische Wohlfahrtsverband.

Seit Dezember 2020 hat Stemann-Fuchs die LIGA erfolgreich geleitet und sich mit Nachdruck für die Belange sozial Benachteiligter eingesetzt. Besonders die Armutswoche im Oktober, die jährlich von den Mitgliedsorganisationen durchgeführt wird, fand unter ihrer Führung große Resonanz. Mit verschiedenen Aktionen wurde dabei auf die oft versteckte Armut im Landkreis aufmerksam gemacht.

„Armut ist ein Tabuthema in unserer Gesellschaft“, betonte Stemann-Fuchs. „Obwohl sie durch Obdachlose in Fußgängerzonen oder an Bahnhöfen sichtbar wird, bleibt sie für viele unsichtbar. Besonders betroffen sind Kinder, denen durch finanzielle Notlagen oft die gesellschaftliche Teilhabe verwehrt bleibt. Es ist die Aufgabe der LIGA, als starke Stimme der Wohlfahrtsverbände gesellschaftlich und politisch auf diese Missstände aufmerksam zu machen.“

Ab Januar 2025 wird Alexander Seiler die Verantwortung übernehmen. Der Vorstandsvorsitzende des Caritasverbandes Ettlingen bringt

langjährige Erfahrung in der sozialen Arbeit mit. Seine Vision für die LIGA ist klar: „Wir müssen weiterhin aktiv auf die sozialen Belange im Landkreis einwirken, für mehr Gerechtigkeit eintreten und denjenigen eine Stimme geben, die in unserer Gesellschaft übersehen werden. Nur gemeinsam können wir soziale Teilhabe für alle Menschen fördern.“

Die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit der Wohlfahrtsverbände bleibt dabei ein zentraler Pfeiler der LIGA-Arbeit. „Gemeinsam sind wir stark, und nur gemeinsam können wir die Herausforderungen unserer Zeit bewältigen“, so Seiler abschließend.

Der Wechsel markiert einen neuen Abschnitt in der Geschichte der LIGA, die weiterhin als starke Vertretung der Wohlfahrtsverbände im Landkreis Karlsruhe agieren wird. Die nächsten Jahre versprechen eine Fortführung des engagierten Einsatzes für soziale Gerechtigkeit und die Unterstützung Bedürftiger.



Foto: Stefanie Höflein

Tanzworkshop

Wann: 10.01.25 von 16:00 bis 17:00 Uhr

Was: Dehn- und Körperwärmeübungen, anschließend kleine Choreografien mit Popmusik und interkulturellen Rhythmen

Wo: Caritas Ettlingen (Lorenz-Werthmann-Straße 2, 76275 Ettlingen)

Info und Anmeldung:

Karina 0174/ 266 7232

karina.dasilvamaciell@caritas-ettlingen.de

* Das Projekt richtet sich an Mädchen und junge Frauen im Alter zwischen 13 und 27 Jahren mit Migrations- und Fluchtgeschichte. Alle Angebote sind kostenlos!

Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen Abteilung Ettlingen-Stadt

Große Übung zum Jahresabschluss

Zum Jahresabschluss der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen, gab es eine große Wehrübung mit allen Kameraden der Abt. Stadt und der Führungsgruppe. Angenommen wurde eine ausgelöste Brandmeldeanlage bei der Spedition BAAM, die dieses Mal nicht nur ein Fehlalarm war.

Als um 19:15 Uhr der Alarm ausgelöst wurde, besetzten die anwesenden Einsatzkräfte die Fahrzeuge und fuhren mit Blaulicht und Martinshorn das Objekt in der Zeppelinstraße an. Vor Ort schien es sich zunächst nur um eine ausgelöste Brandmeldeanlage zu handeln. Beim Kontrollieren des alarmierten Bereiches, kam ein aufgebrachter Mitarbeiter auf

die ersteintreffenden Kräfte zu und berichtete von einem Brand eines Gabelstaplers in der Halle. Weiter sprach er von drei vermissten Personen. Bei der Kontrolle des Lagers wurde eine starke Verrauchung festgestellt.

In Windeseile wurden Schläuche verlegt, Atemschutztrupps in das Gebäude geschickt und die Alarmstufe erhöht, sodass zusätzliche Kräfte alarmiert wurden. Neben dem Brand in der Halle musste auch eine Person aus einem anderen verrauchten Bereich über die Drehleiter gerettet werden. Aufgrund der zunehmenden Aufgaben und der komplexeren Situation wurde die stadtweite Führungsgruppe aktiviert. Der Einsatzleiter konnte nicht nur auf die Unterstützung dieser Gruppe zurückgreifen, sondern konnte Aufgaben abgeben und die Technik des Einsatzleitwagens der Feuerwehr Waldbronn nutzen.

Trotz der Vielzahl an Herausforderungen meisterten die Feuerwehrkräfte den Einsatz mit Ruhe und Zielstrebigkeit. Die Mitarbeiter der Firma BAAM waren erstaunt, wie ruhig so ein Einsatz abläuft.

Am Ende konnte der Einsatz mit der Abschlussmeldung „Feuer aus, vier Personen gerettet, Brandmeldeanlage in Ruhe“ erfolgreich abgeschlossen werden.

Wie gut, dass es sich bei diesem Szenario lediglich um eine Übung handelte. Ein herzlicher Dank gilt der Firma Baam für die Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten und die anschließende Verpflegung. Nach der Übung wurden die 65 teilnehmenden Feuerwehrangehörigen mit Bratwürsten und Getränken verpflegt. Dies sorgte für gute Laune und rundete den gelungenen Übungsverlauf ab.

Auch wenn sowohl die Feuerwehrangehörigen als auch die Geschäftsleitung hoffen, dass der Ernstfall niemals eintreten wird, so wurde durch diese Übung deutlich, wie wichtig und hilfreich sie für beide Seiten ist – eine wertvolle Vorbereitung auf den Ernstfall.



Foto: AKÖ FF Ettlingen

Kirchliche Sozialstation

Ein Hochbeet für unsere Tagespflege – Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Zunächst möchten wir Ihnen einen guten und gesunden Start ins neue Jahr wünschen – mit viel Glück, Freude und schönen Momenten. Auch wir blicken gespannt auf das neue Jahr und haben bereits ein spannendes Projekt ins Auge gefasst, für das wir Ihre Hilfe benötigen.

Für unsere Tagespflegeeinrichtung möchten wir ein Hochbeet einrichten, das unseren Gästen eine wunderbare Möglichkeit bietet, ihre Ressourcen zu fördern und mit Freude an der Natur zu arbeiten. Ein Hochbeet würde den Aufenthalt bei uns noch abwechslungsreicher und angenehmer gestalten. Hierbei möchten wir unseren Gästen eine naturnahe und sinnvolle Beschäftigung bieten, die sowohl die Freude am Gärtnern als auch die Förderung von Bewegung und Wohlbefinden mit sich bringt.

Damit dieses Projekt realisiert werden kann, benötigen wir **Unterstützung von Menschen, die gerne gärtnern und vielleicht auch handwerklich begabt sind**. Wenn Sie Freude am Bauen haben und es Ihnen Spaß macht, ein Hochbeet zu errichten, wären wir sehr dankbar, wenn Sie uns bei diesem Vorhaben unterstützen könnten. Darüber hinaus suchen wir jemanden, der das Hochbeet etwa **einmal pro Woche betreut und pflegt**.

Wir sind überzeugt, dass dies ein sehr schönes und bereicherndes Projekt für unsere Tagespflegegäste wird, und wir würden uns freuen, wenn Sie gemeinsam mit uns diesen Traum verwirklichen möchten.

Wenn Sie Interesse haben, uns zu helfen, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme. Sie erreichen *Herrn Gerd Langner* unter den folgenden Kontaktdaten:

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

Heinrich-Magnani-Str. 2+4

76275 Ettlingen

Tel.: 07243 37660

Wir danken Ihnen herzlich im Voraus für Ihre Unterstützung und freuen uns darauf, von Ihnen zu hören!

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

NS-Opfern Namen und Würde geben (3)

Wir setzen die Veröffentlichung der Biografien der ermordeten Frauen und Männer, denen mit den neuen Stolpersteinen in Ettlingen gedacht wird, fort.

Helene Schneider, Morgenstr. 12, Ettlingenweier

Helene Schneider wurde am 8. März 1903 in Ettlingenweier geboren. Sie war katholisch. Ihr Vater war der Landwirt Ignaz Schneider. Die Mutter war Therese Schneider, geb. Kapfenberger. Helene wohnte bei ihren Eltern in der damaligen Hauptstraße.

Die Mutter, Theresia Schneider, verstarb 1936 an schwerer Krankheit. Sie konnte schon lange vorher zu Hause keine Arbeiten mehr erledigen und sich um die Tochter kümmern. Der Vater könnte wohl mit der Tochter, die man damals als verrückt bezeichnet habe, wie es ein naher Verwandter schilderte, total überfordert gewesen sein. Vielleicht habe er sie deshalb weggegeben. Sie hätte Prozessionen durch das Dorf veranstaltet, wäre niederkniet und habe das Vaterunser gebetet. Andere Kinder wären hinter Helene hergerannt, hätten sich über sie lustig gemacht und sie gehänselt, heute würde man sagen „gemobbt“.

1925 wurde Helene in die Heil- und Pflegeanstalt Illenau in Achern eingeliefert. Ab April 1935 war sie Patientin der psychiatrisch-neurologischen Klinik in Heidelberg. Die Ärzte attestierten ihr Schizophrenie. Da man sie als nicht geschäftsfähig einstufte, wurde ihr Vater als Vormund bestimmt.

Am 16. Juli 1935 beantragte die Klinik ihre Unfruchtbarmachung „zur Verhütung erbkranken Nachwuchses“. Der Vater war gegen die Unfruchtbarmachung, da sie sowieso nicht beabsichtige zu heiraten und in ein Heim für Frauen gehen wollte.

Die Unfruchtbarmachung wurde angeordnet. „Der Einzelne muss zu Gunsten seines Volkes das Opfer bringen, das für ihn ohne weitere Gesundheitsschädigung bleiben wird.“

Helene Schneider wurde von der Pflegeanstalt Rastatt über die Zwischenanstalt Zwielfalten nach Grafeneck „verlegt“ und dort am 4. Mai 1940 ermordet.

Josef Grünling, Sackgasse Morgenstraße

Josef Grünling wurde am 13. Juni 1884 in Ettligenweiler geboren. Seine Eltern waren Eduard Grünling und Marta Grünling, geb. Kappenberger. Die Mutter verstarb 1904.

Josef Grünling, der „Hasenpelz“ genannt wurde, war von Beruf Eisendreher und ledig. Eine frühe Wohnung befand sich im Hinterhaus in der Morgenstr. 27. Später wohnte er in einem Anbau an die Scheune seiner Großmutter in der von der Morgenstraße abzweigenden Sackgasse. Dahin hätte ein ein Meter breiter Gang geführt.

Im Ersten Weltkrieg gehörte Josef Grünling dem Reserve-Infanterie-Regiment 111 an. Er war Soldat der 5. Kompanie. Rekrutiert wurde er durch das Bezirkskommando Karlsruhe. In Ripont in Frankreich, in der Gegend von Reims, wurde er am 13. Februar 1918 gefangen genommen und in das Gefangenenlager St. Quentin verbracht. Seine Gefangenennummer war 14.46. Aus dem Durchgangslager für Kriegsgefangene in Meschede (Hochsauerlandkreis) wurde er am 22. Februar 1920 entlassen und erhielt 357,60 Mark ausbezahlt als „Lohnung, Entlassungsgeld und Verpflegungsgeld“. Er wohnte wieder in Ettligenweiler.

Bei Lorenz sei er einer der besten Dreher gewesen. Er habe sehr dem Alkohol zugesprochen. Von Markgräfin Augusta Sibylla hätte er als seiner Geliebten erzählt. Wegen seiner Sprüche und seines Alkoholkonsums sei er bei den Nachbarn nicht sehr beliebt gewesen.

Eines Tages, es muss wohl 1938/1939 gewesen sein, sei ein Auto in die Sackgasse reingefahren. Zwei Männer in Uniform mit schwarzen langen Ledermänteln seien ausgestiegen und hätten Josef Grünling Minuten später herausgebracht, ins Auto gesetzt und seien weggefahren. Er wurde ins Konzentrationslager (KZ) Dachau deportiert. Dort erhielt er die Häftlingsnummer 33907.

Als Haftgrund wurde „AZR“ angegeben, d. h. „Arbeitszwangshäftling Reich“, also jemand, der im Rahmen der Aktion „Arbeitsscheu Reich“ ins KZ eingeliefert wurde.

Im Zuge der von der Kriminalpolizei im Juni 1938 durchgeführten Aktion „Arbeitsscheu Reich“ gegen als „asozial“ eingestufte Personen wurden mehr als 10.000 Menschen verhaftet und in KZs verschleppt. Sie wurden mit einem schwarzen Winkel als „Asoziale“ gekennzeichnet.

Gemeint waren Personen, die „durch geringfügige, aber sich immer wiederholende Gesetzesübertretungen, sich der in einem nationalsozialistischen Staat selbstverständlichen Ordnung nicht fügen wollen“. Namentlich wurden Landstreicher, Bettler, Prostituierte, Zigeuner, Trunksüchtige sowie mit ansteckenden Krankheiten, insbesondere Geschlechtskrankheiten, behaftete Personen aufgeführt. Die Verhaftungswelle sollte vor allem der Disziplinierung der sogenannten subproletarischen Gruppen dienen.

Von Dachau wurde Josef Grünling am 28. September 1939 ins KZ nach Mauthausen in Österreich verschubt. Hier wurde er ermordet. Er fand den Tod am 20. November 1939 um 15.10 Uhr im Alter von 55 Jahren und 5 Monaten. Als Todesursache trug der SS-Obersturmführer und Lagerarzt Meningitis in den Leichenschauchein ein.

Todesursachen wurden sehr kreativ erfunden, so dass diese Angabe hier absolut nichts aussagt.



Fotos: Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Englischstammtisch

Treffen

Unseren Freunden wünschen wir allen ein gutes neues Jahr 2025.

Da der erste Montag dieses Monats ein Feiertag ist, verlegen wir dieses Mal unser Treffen auf den 2. Montag, also auf den **13.01. um 19.30 Uhr**.

Wir treffen uns in dem Raum der „Ettliger Rebhexen“ (Eichendorff-Gymnasium im UG, schräg gegenüber der „Kleinen Bühne“).

Alle Freunde der englischen Sprache sind herzlich eingeladen.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde findet statt am **Montag, 20.01.** von **10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartner ist René Asché, Vorsitzender des Bürgervereins.

Lesekreis

In seinem Treffen am 19.12. hat der Lesekreis Neuwiesenreben über „Das Buch Ana“ von Sue Monk Kidd diskutiert. Die amerikanische Bestseller-Autorin positioniert die Handlung ihres Romans ins Jahr 16 im römisch besetzten Galiläa. Die 14-jährige Ana hat lesen und schreiben gelernt, obwohl das damals nicht üblich war. Sie soll zwangsverheiratet werden, ein junger Mann hilft ihr und sie wird seine Frau. Es ist Jesus. Die Autorin schildert das Leben der jungen Frau, welche Jesus bis zu seinem Tod begleitet. Sie möchte Frauen eine Stimme geben, welche von der damaligen Gesellschaft übergangen wurden. Der Lesekreis war einhellig der Meinung, dass die Autorin ihre Geschichte ansprechend erzählt hat, dass der Roman insgesamt jedoch nur einem begrenztem Anspruch gerecht wird. Das nächste Treffen des Lesekreises findet am **Donnerstag, 16.01.** statt und es wird das Buch **„Und Nietzsche weinte“** von **Irvin Yalom** besprochen.

Straßenmusik

Die nächste Straßenmusik mit Familie Blappert ist am **Sonntag, 26.01., 18 Uhr**. Bitte vormerken, weitere Informationen folgen.

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Benötigen Sie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen oder sonstige Unterstützung mit Behörden/Ämtern. Herr Rieder bietet gerne seine Hilfe an, und das ehrenamtlich, leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist telefonisch unter 07243 15890 erreichbar.

Walking

Das Walking mit Ingeborg Dubac ist jeden **Montag ab 9:30 Uhr**. Treffen vor dem Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben. Weitere Infos unter 07243 65453 (AB).

Kurse in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettligen

Fit am Stuhl

Kurs 1: donnerstags von 15.00 bis 16.00 Uhr
Kurs 2: dienstags von 14.00 bis 15.00 Uhr

Pilates

Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr und von 19.00 bis 20.00 Uhr**. Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Infos für alle Kurse unter der Telefonnummer: 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter

www.buergerverein-neuwiesenreben.de

kleine bühne ettlingen e.V.

Spielplan für neue Halbjahresspielzeit

Ein neues Jahr beginnt und damit auch das Programm der kleinen bühne ettlingen. Der neue Spielplan von Januar bis April 2025 liegt als Flyer bei den bekannten Stellen zur Abholung aus, außerdem sind alle Veranstaltungen auf unserer Homepage www.kleinebuehneettlingen.de abrufbar.

Am Sa., 11.01., um 20 Uhr wird es zunächst eine Sondervorstellung von „Das Herz eines Boxers“ geben, die ausschließlich den Mitgliedern des Vereins der „Freunde der kleinen bühne e.V.“ vorbehalten ist, ehe dann das Programm mit neuen Vorstellungen an den Start geht. Den Auftakt macht ein **Improtheaterabend am Sa., 18.01., um 20 Uhr** unter dem Motto „Ein ehrenwertes Haus“, bei dem zahlreiche Schauspieler der kleinen bühne zu sehen sind. Vorgesehen ist ein Überraschungsgast, der die passenden Bühnenbilder der jeweiligen Spielszenen live entstehen lässt.

Am **Sa., 25.01., um 20 Uhr und So., 26.01., um 19 Uhr** gastieren Saskia Kästner (bekannt als Schwester Cordula) und Dirk Rave (Akkordeon) mit ihrem Chansonabend **„Ein bisschen Goethe, ein bisschen Bonaparte“** in der kleinen bühne, bevor die neue Eigeninszenierung im Februar startet. Die Komödie **„Aufguss“** von René Heinersdorf unter der Regie von Werner Kern hat am **Sa., 15.02., um 20 Uhr Premiere** und wird dann durchgehend (außer Fasching) bis Ende März jedes Wochenende auf der Theaterbühne zu sehen sein. Mit von der Partie sind als Schauspieler die alten Hasen Sven Herrmann, Yousef Mostaghim und Peter Laier zusammen mit zwei noch etwas unbekannteren Schauspielkolleginnen Silke Hutt und Julia Braun.

Karten sind erhältlich bei der Touristinfo, Tel. 101333, allen Reservix-VVK-Stellen oder online unter reservix.de.

Weitere Infos erhalten Sie unter www.kleinebuehneettlingen.de.

ArtEttlingen

Geprägt von Kultur, Erfahrung und Vorurteilen?

Kunst kennt keine Grenzen – unter diesem Titel lädt der Kunstverein ArtEttlingen zu einer Ausstellung ein, die den Blick auf die Vielschichtigkeit von Kunst lenkt. Wo liegen die Grenzen der Kunst? Beim Erschaffen, Betrachten, Sammeln oder Kaufen? Die Antwort liegt oft in den Köpfen der Beteiligten. Künstler:innen stoßen auf ethische und moralische Fragen: Welche Themen dürfen, sollen oder müssen dargestellt werden? Für Betrachter:innen spielt die persönliche Wahrnehmung eine zentrale Rolle – geprägt von Kultur, Erfahrung und Vorurteilen. Die Ausstellung zeigt die Vielfalt der künstlerischen Ausdrucksformen und die Gegensätze, die Kunst prägen. Von provokativ bis har-

monisch, abstrakt bis realistisch – die Werke der Vereinsmitglieder laden dazu ein, innere Grenzen zu hinterfragen und den Dialog zu suchen. Kunst ist nicht nur Medium, sondern auch Botschaft: Sie überwindet Barrieren und bringt Menschen zusammen.

ArtGalerie, Kronenstraße 5, mittendrin!



Plakat: kühn gestalten ...

www.art-ettlingen.de

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Rückblick 2024

Das Jahr 2024 ist nun vorbei. Es war ein tolles Jahr mit vielen Veranstaltungen: die Ordensmatinee im Schloss, die Damensitzung in Kooperation mit den Moschdschelle, die 56. Prunksitzung in der Schlossgartenhalle, der Faschingsball in Kooperation mit der HWK und die zahlreichen Umzüge, an denen unsere Gruppen teilgenommen haben.

Über den Sommer konnte man den WCC bei verschiedenen Festen sehen, bei denen sich alle um das leibliche Wohl der Gäste kümmerten. Die größte Veranstaltung, bei der wir die meisten Helfer benötigt haben, war das BDK-Gardetanzturnier im Oktober. Unsere Tanzgarden nahmen zudem erfolgreich an zahlreichen Qualifikationsturnieren teil.

Nach einer tollen Weihnachtsfeier für die Jugend des WCC und der TSG im Vereinsraum ging ein fantastisches Vereinsjahr zu Ende. An dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank an alle, die diesen Verein so besonders machen und jedes Fest zum Gelingen beitragen. Die Vorstandschaft des WCC bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Karin Cramer

und Katja Schneck, die mit einer erstklassigen Pressearbeit unseren WCC auf allen Plattformen präsentieren.

Vorschau 2025

Das neue Jahr startete bereits mit der Ordensmatinee am 6.1. im Schloss. Die nächsten Veranstaltungen lassen jedoch nicht lange auf sich warten.

Am **17. Januar** findet die Damensitzung in Kooperation mit den Ettliger Moschdschelle in der Stadthalle statt. Alle Frauen, die eine Karte errungen haben, können sich auf ein buntes Programm nur für Frauen freuen. Eins ist jetzt schon klar, die Stadthalle in Ettlingen wird auch in diesem Jahr wieder beben.

Am **15. Februar** heißt es wieder: Vorhang auf für unsere **57. Prunksitzung!**

Los geht es um 19:01 Uhr in der Schlossgartenhalle. Lassen Sie sich von unseren fast 180 überwiegend jugendlichen Aktiven verzaubern und genießen Sie ein abwechslungsreiches, buntes Programm.

In diesem Jahr feiern unsere Hästräger, die Wasenaffen, ihr 11-jähriges Jubiläum – Grund genug, das Motto der Prunksitzung darauf abzustimmen. Deshalb lautet das Motto: **„Närrischer Affentanz im Wasenpark“**.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Das Catering übernimmt diesmal der erfahrene Partyservice Siegrist, der seit vielen Jahren Spezialist für Veranstaltungen in dieser Größenordnung ist. Im Anschluss an das bunte Programm geht die Party im Foyer an der Bar mit DJ Chris weiter. Tickets erhalten Sie unter www.Wasener-cc.de oder telefonisch unter 0151-22531200.

Wir freuen uns auf euch und rufen ein dreifach kräftiges: Wasen Helau!



Flyer HWK

Plakat: WCC

Am **23. Februar** findet der **25. Faschingsball** in Kooperation mit der HWK in der Schlossgartenhalle statt. Unter dem Motto „Närrischer

Affentanz im Wasenpark“ erwartet Sie ein buntes Programm, gestaltet von WCC und HWK. Los geht es um 14:33 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt selbstverständlich der WCC, mit Unterstützung vom Kaffeehäusle Ettlingen.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm und genießen Sie einen tollen Sonntagnachmittag.

Karten für diese Veranstaltung sind erhältlich in den Betriebsstätten der HWK in Ettlingen, Neureut und Hagsfeld 1 sowie im CAP-Markt Ettlingen, Wilhelmstraße 4c.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelle olé, zur Fastnacht 2025 – Es wird gefeiert, feiert alle mit!

Alle Närrinnen und Narren sind herzlich eingeladen!

01. März: 27. Ettlinger Faschingsnacht, Stadthalle
Beginn 20.11 Uhr unter dem Motto „Nachts im Museum“

Musikalisch unterhält „Hitwerkstatt“.

Der Kartenvorverkauf startet am 11. Januar um 9.30 Uhr bei der Touristinfo, Erwin-Vetter-Platz 2, Tel. 07243-101380.



Plakat: Ettlinger Moschdschelle e.V.

16. Februar: 1. Kinderfasching, Stadthalle Ettlingen, Beginn 14.11 Uhr

23. Februar: 2. Kinderfasching, Stadthalle Ettlingen, Beginn 14.11 Uhr
Karten sind jeweils an der Tageskasse erhältlich, Einlass ab 13 Uhr.

17. Januar: 22. Ettlinger Damensitzung (ausverkauft)

18. Januar: Verleihung der 10. Goldenen Pappnase, Beginn 19.31 Uhr Vogel Hausbräu Ettlingen.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848, oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Neues vom ECV!

Frohes neues Jahr!

Der Ettlinger Carneval Verein wünscht allen ein frohes neues Jahr und wir freuen uns auf die anstehende Kampagne mit euch.

Anstehende Veranstaltungen

Ordensmatinee **ABGESAGT!** Prunksitzung am 8.2. um 19:33 Uhr in der Schlossgartenhalle.

Absage unserer Ordensmatinee

Leider müssen wir aus organisatorischen Gründen unsere Ordensmatinee am 12.1. absagen. Aufgrund der kurzfristigen Absage und der Urlaubszeit in den Ämtern können wir noch kein verbindliches Datum oder Ort für einen Ersatztermin nennen.

Bitte merkt euch dennoch den 2.2. vor.

Wir laden euch schnellstmöglich zum Folgetermin ein, sobald wir für euch verbindliche Informationen haben.

Wir danken für euer Verständnis.

Kostüm-Flohmarkt des Ettlinger Carneval Verein



ECV

Plakat: ECV

Unsere Tanzgruppen in der aktuellen Kampagne!

Du hast Interesse, bei uns mitzutanzten oder mit uns gemeinsam die Straßenfasnacht zu erleben? Dann komm zum Schnuppern vorbei!

Trainingszeiten:

Tanzknöpfe (3 - 8 J.) Montag, 17:30 - 18:30 Uhr

Lauerturmgarde (8 - 12 J.) Montag, 18:30 - 20 Uhr

Musketiery (12 - 16 J.) Donnerstag, 18 - 20 Uhr

Rote Funken (ab 16 J.) Dienstag, 19 - 21 Uhr
Männerballett (ab 18 J.) Mittwoch, 19 - 20 Uhr

Gemischte Schautanzgruppe (ab 35 J.) Donnerstag, 20:30 Uhr

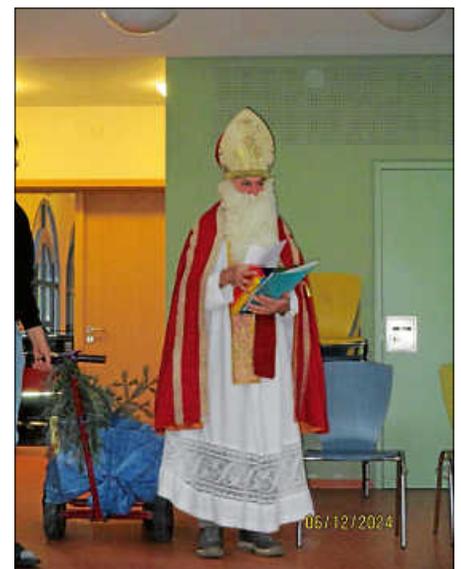
Schreib uns gerne über unsere Homepage www.ettlinger-carneval-verein.de, auf Instagram [@ettlingercarnevalverein](https://www.instagram.com/ettlingercarnevalverein) oder per E-Mail an: schriftfuehrer@ettlinger-carneval-verein.de

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

Kindergarten St. Elisabeth Mühlenstraße

Der Nikolaus im Kinderhaus

Am Freitag, den 6.12. bekamen wir hohen Besuch! Der Nikolaus hatte sich angekündigt. Alle Kinder waren schon ganz aufgeregt und manche lauschten den ganzen Morgen, ob sie schon Schritte oder ein Glöckchen hören konnten. Um 10:30 Uhr kam plötzlich die Information: „Er kommt jetzt gleich!“ und alle Gruppen versammelten sich in der Turnhalle. Es war ganz still, als plötzlich ein Herr mit weißem Bart, Mitra, Bischofsstab und -gewand eintrat. Auch einen Wagen mit gefüllten Säcken hatte er dabei! Das war ganz klar, der Nikolaus! Wir sangen zur Begrüßung „Sei begrüßt, lieber Nikolaus!“, damit er sich bei uns gleich wohl fühlte. Anschließend durften wir mehr über diesen Mann und seine guten Taten erfahren. (Also über den echten Nikolaus, der vor langer Zeit einmal lebte.) Danach zeigten wir ihm unseren „Nikolaus und Nikoletta-Tanz“ und sangen „Lasst uns froh und munter sein“. Jetzt war es endlich so weit. Der Nikolaus machte sich daran, die riesigen gefüllten Säcke auszuteilen. Die waren so groß, dass aus jeder Gruppe zwei Kinder zum Tragen kommen mussten. Doch was war darin?! Nachdem wir dem Nikolaus auch noch Geschenke überreichten und ihn wieder verabschiedet hatten – er musste ja weiter zu den anderen Kindern – gingen alle Kinder in ihre Gruppenräume, um die Säcke auszuwickeln. Die Freude war groß, als sie ihre mit Leckereien gefüllten Nikolaus-Socken aus den Säcken holen durften! Danke, lieber Nikolaus, es war sehr schön mit dir!



Der Nikolaus Foto: Kinderhaus St. Elisabeth

Bund für Umwelt und Naturschutz



Logo: BUND

Mit Schwung ins Neue Jahr: Einladung, Programmperspektiven, Artenkenntnis

Zu unserem Treffen im Januar laden wir alle ganz herzlich ein am **Do., 9.1. um 19.30 Uhr im Bürgertreff am Berliner Platz 2.**

Wir wollen hauptsächlich die Vorhaben und Termine für das Jahr 2025 planen. Vorschläge und neue Ideen können gerne eingebracht werden. Wir freuen uns über zahlreiche und lebhaftige Teilnahme.

Auch Gäste sind wie immer sehr willkommen.

Unsere **monatlichen Treffen** finden immer an jedem 2. Donnerstag im Monat statt.

Und übrigens: Wussten Sie schon, bei einem bundesweiten **Artenquiz** haben über 26000 Menschen teilgenommen und durchschnittlich 236 von 360 möglichen Punkten erzielt. 36 bildlich vorgestellte Tier- und Pflanzenarten sollten benannt werden. Prüfen auch Sie unverbindlich Ihr Artenwissen (<https://nabu-naturgucker.de/forschung/artenwissen-und-wissen-ueber-arten/artenpisa/>).

Und wenn Sie wollen, können Sie (und Ihre Familie) sich auch zwischen dem 10. und 12. Januar an der Zählung der Vögel vor Ihrem Fenster oder Balkon oder sonst wo beteiligen (Näheres s. **Nabu + Stunde der Wintervögel**). Je mehr mitmachen, desto besser, public science eben.

Bezirksverein Albgau Obstbau, Garten und Landschaft

Neujahrgrüße

Der Bezirksverein wünscht allen ein gesundes und ereignisreiches Jahr 2025.

Ein Dankeschön an alle Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine im Bezirk, die im letzten Jahr mit ihrem ehrenamtlichen Engagement das Wissen rund um Obst- und Gartenbau weitergegeben haben und mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag für unsere Kulturlandschaft und die Artenvielfalt leisten.

Wir freuen uns auf das neue Jahr und hoffen, wieder viele interessante Kurse mit Unterstützung der Mitgliedsvereine anbieten zu können.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Mascha – Eigenwillige Schönheit sucht ein Zuhause mit Herz und Geduld

Mascha, unsere bildschöne, weiße europäische Kurzhaar-Katze, kam als Fundtier zu uns. Sie wurde 2022 geboren und wartet seit Mitte September letzten Jahres im Tierheim auf ihr endgültiges Zuhause. Sie ist kastriert, gechippt und stubenrein.

Zu Beginn zeigte sich Mascha als freundliche und aufgeschlossene Katze, die neugierig ihre Umgebung erkundete. Mit der Zeit hat sie ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse klarer gezeigt. Sie ist eine Katze, die ihren Raum und ihre Ruhe sehr zu schätzen weiß. Wenn sie sich bedrängt fühlt oder ihr etwas nicht gefällt, fordert sie ihre Auszeit ein – je nachdem mit allen Mitteln, die ihr zur Verfügung stehen. Mascha kann eine kleine Diva sein, die ihre eigenen Regeln hat und sich nicht gerne etwas aufdrängen lässt.

Trotz ihrer Eigenwilligkeit ist sie gleichzeitig eine ruhige, sanfte Katze, die es liebt, sich in ihre Kuschelhöhle zurückzuziehen und in aller Ruhe zu beobachten. Sie ist eine neugierige Entdeckerin, die immer mit dabei sein möchte – zu ihren Bedingungen wohl gemerkt. Mit Leckerlis kann man die weiße Schönheit durchaus für sich gewinnen. Sie lässt sich auch gerne streicheln, wenn sie sich sicher und wohl fühlt.

Mascha ist eine Katze für erfahrene Tierhalter, die ihre Eigenheiten zu schätzen wissen und ihr die nötige Geduld und Ruhe entgegenbringen können. Wenn Kinder in Maschas neuem Zuhause leben, ist es sehr wichtig, dass diese respektvoll mit ihr umgehen und ihre Grenzen achten.

Freigang ist für Mascha unverzichtbar, damit sie sich entfalten und ihre Umgebung in Ruhe erkunden kann. Sie braucht ausreichend Platz und ein ruhiges Umfeld, um sich sicher zu fühlen und ihre wahre Persönlichkeit zu zeigen.

Mit einem Zuhause, das ihr die nötige Stabilität, Sicherheit und Geborgenheit bietet, wird Mascha sicherlich zu einer treuen und liebevollen Gefährtin.

Möchten Sie Mascha einmal kennen lernen? Schreiben Sie uns eine E-Mail an info@tierheim-ettlingen.info mit ein paar Informationen zu sich, Ihrer Erfahrung mit Katzen und der Umgebung, in der Sie leben. Wir melden uns dann bei Ihnen, um einen Termin zu vereinbaren.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Erfolgreiche Spendeaktionen

In der Vorweihnachtszeit haben der Nussbaum-Verlag und die Sparkasse Karlsruhe Spendenaktionen laufen lassen, bei denen sie das Spendenaufkommen großzügig ergänzt haben. Auch wir haben uns um Spenden bemüht, und es kamen vierstellige Beträge zusammen. Danke an alle Spender!

Zum Unterhalt der Fahrzeuge ist das noch lange nicht genug. Auch Wagen müssen gepflegt werden. Was ist eine Lok ohne Wagen? Arbeitslos! Wer also noch unterstützen möchte, kann das unter wirwunder.de oder unter UEF-Dampf.de tun. Suche nach „86 346“ bzw. „Karlsruher Eilzug“.

Arbeit am Tender der 58

Dringend ist momentan der Neuaufbau des Tenders. Die Roststellen werden immer grö-

ßer. So wird die Winterpause genutzt, den Aufbau abzunehmen, neu erstellen zu lassen, anschließend wieder zu montieren. Kleinere Teile müssen vorher entfernt, aufgearbeitet und wieder installiert werden. Ohne Aufbau ist das Fahrwerk leichter zugänglich, so dass auch dieses, wo nötig aufgearbeitet werden kann. Bis zur ersten Fahrt im Frühjahr muss der Tender wieder einsatzbereit sein.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Ein gutes neues Jahr!

Der Stenografenverein Ettlingen wünscht allen Mitgliedern und Teilnehmern an Schulungen für das neue Jahr viel Glück und Erfolg, vor allem aber gute Gesundheit.

„Danke“, sagen wir für die Verbundenheit zu unserem Verein, für die Unterstützung unserer Bildungsarbeit, für die Begleitung unserer Aktionen und für das Vertrauen in unsere Schulungen.

Ein besonderer Dank gilt der Stadt Ettlingen für die Förderung unserer Bildungsarbeit und den Ettlinger Schulen für die gute Zusammenarbeit. Sehr verbunden sind wir auch allen Freunden und Gönnern für deren Wohlwollen. Nicht zuletzt danken wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die durch ihr pädagogisches Wirken und ihr Engagement zum Leben und Gedeihen unserer Schulungen beitragen. Auch allen Mitgliedern, die unserer Gemeinschaft die Treue halten, danken wir herzlich.

Termine im neuen Jahr

Der **Unterricht in den Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben** geht nach den Weihnachtsferien ab **Dienstag, 7. Januar 2025**, in dem bisherigen Zeitplan der einzelnen Lerngruppen weiter.

Training Tastschreiben und Steno:

Die Trainingsgruppe für **Tastschreiben und Textbearbeitung/-gestaltung** startet am **Montag, 13.01.**, 16:30 – 17:30 Uhr.

Das ist eine gute Gelegenheit für alle, die sich beim Schreiben an der Computertastatur verbessern wollen. Geübt werden Schreibsicherheit und -schnelligkeit, Formatierung und Gestaltung von Texten. Wer das 10-Finger-Tastschreiben bereits erlernt hat, kann gerne zu einem Schnuppertraining kommen, um das Trainingsangebot kennenzulernen.

Das nächste **Steno-Training** ist am **Dienstag, 14.01.**, 18:30 – 19:30 Uhr.

Beide Trainingseinheiten werden in 14-tägigem Rhythmus fortgesetzt. Eine Anmeldung ist dafür nicht erforderlich. Trainiert wird in den ungeraden Kalenderwochen, außer in den Schulferien.

Die Anmeldung zu Kursen erfolgt beim Stenografenverein unter www.steno-ettlingen.de oder direkt bei der Geschäftsstelle des Vereins per E-Mail an info@steno-ettlingen.de oder Telefon 07243 31212.

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

Neujahrsgriße

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK - Ortsverbandes, das neue Jahr hat nicht überall friedlich begonnen. Trotzdem wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein gutes neues Jahr 2025. Bleiben Sie optimistisch, es gibt sicher neben den vielen negativen Nachrichten auch vieles, das sich positiv entwickelt. Positiv ist doch, dass wir uns weiterhin mit unserer ganzen Kraft und einem starken Verband für Ihre Belange einsetzen werden. Wir werden im Ortsverband weiterhin unsere Sprechstunden abhalten und ein hochmotiviertes Vorstandsteam plant für 2025 viele Aktionen für sie und mit Ihnen. Lassen wir das Gute auf uns wirken und schöpfen unsere Kraft aus dem Positiven.

2025 wird ein gutes Jahr mit Ihnen und Ihrem Ortsverband an der Seite.

Wir bieten Ihnen immer am ersten Dienstag eines Monats im Bürgerzentrum Neuwiesenreben und jeden 1. Donnerstag im Rathaus Ettlingenweier jeweils von 16.00 - 17.30 Uhr unsere Sprechstunde an. Dort können sie mit ihren Fragen oder Anliegen ohne Termin vorbeikommen. Weitere Beratung und Termine nach telefonischer Anmeldung.

Manfred Lovric Mobil 0157/88083770

Jehovas Zeugen

Vortrag Jehovas Zeugen

Gemeinde Ettlingen

Sonntag, 12.01., 10 Uhr:

Die Kommunikation in der Familie verbessern – wie?

Wie kann man Konflikte vermeiden, Frieden halten und die dauerhafte Bindung in der Familie festigen? Welchen Rat hat die Bibel zu bieten und was haben langjährige Ehepaare dazu zu sagen? Was ist ihr Geheimrezept?

OHNE VORGEFASSTE MEINUNG ZUHÖREN

„Erinnere alle ... nicht zu streiten, sondern friedfertig zu sein und allen Menschen freundlich zu begegnen.“ (Titus 3:1, 2, Gute Nachricht Bibel)

„Man kann eine Menge Spannungen vermeiden, wenn man nicht gereizt reagiert. Es ist wichtig, unvoreingenommen zuzuhören und die Meinung des anderen gelten zu lassen, auch wenn man selbst die Sache anders sieht.“ (P. P., 20 Jahre verheiratet)

GEDULDIG UND FREUNDLICH BLEIBEN

„Durch Geduld wird ein Herrscher umgestimmt, und Sanftmut kann den stärksten Widerstand brechen.“ (Sprüche 25:15, Hfa)

„Meinungsverschiedenheiten gibt's immer wieder mal, aber es kommt darauf an, wie wir damit umgehen. Man muss Geduld miteinander haben. Dann lässt sich eigentlich alles klären.“ (G. A., 27 Jahre verheiratet)

ES NIE ZU VERBALER ODER KÖRPERLICHER GEWALT KOMMEN LASSEN

„Doch jetzt legt das alles ab, auch Zorn, Aufbrausen, Bosheit und Verleumdung; kein gemeines Wort darf über eure Lippen kommen.“ (Kolosser 3:8, NGÜ)

„Ich finde es toll, wie gut mein Mann sich unter Kontrolle hat. Er schreit mich nie an oder beschimpft mich. Er bleibt immer ruhig.“ (B. D., 20 Jahre verheiratet)

Diese Kommentare sind eine kleine Kostprobe davon, wie die Bibel im Familienalltag gute Eigenschaften fördern kann. Mehr dazu in diesem 30-minütigen Vortrag oder auf www.jw.org > Suchbegriff > Kommunikation.

Jehovas Zeugen laden dich herzlich zu ihren Zusammenkünften in Ettlingen, Im Ferning 45, ein. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Anschließend besteht die Möglichkeit zu einem Gedankenaustausch.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen

Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention

dienstags von **9.30 bis 10.30 Uhr**

Gehirnjogging

dienstags von **10 Uhr bis 11.30 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, Telefon 9211 von 9:30 bis 11:00 Uhr

VHS

Das neue Semester beginnt mit Schwung!

E-251-G-1020 **BODYART Stretch** (Sandra Vanderlieb)

9 Abende, 16.01.2025 - 03.04.2025, Donnerstag, 18:15 - 19:15 Uhr

Ettlingen-Bruchhausen, Geschwister-Scholl-Schule, Kleine Turnhalle im Hauptgebäude, EG, Schulstraße 6
Entgelt: 63,00 €

BODYART Stretch konzentriert sich darauf, Beweglichkeit und Energiefluss des Körpers zu verbessern. Spannung, Entspannung und Atmung stehen dabei im Fokus. Durch ganzheitliche Bewegungen und Positionierungen

werden Stabilität, Mobilität und Flexibilität gefördert, ohne klassische Kraftübungen zu verwenden. Körper und Geist werden dabei geschult, stabilisierende Kräfte zu verbessern und zu kontrollieren, was die Beweglichkeit der Gelenke und die Flexibilität der Muskeln anspricht, verbessert und entwickelt.

BODYART Stretch ist ein Barfußsport, der den Körper durch regelmäßiges Training stärkt.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Handtuch, Getränk

Bitte beachten: kein Unterricht am 30.01. und 27.02.

E-251-G-1022 **BODYART** (Sandra Vanderlieb)
9 Abende, 16.01.2025 - 03.04.2025, Donnerstag, 19:30 - 20:30 Uhr

Ettlingen-Bruchhausen, Geschwister-Scholl-Schule, Kleine Turnhalle im Hauptgebäude, EG, Schulstraße 6

Entgelt: 63,00 €

BODYART ist ein intensives, ganzheitliches Körpertraining und basiert auf den 5 Elementen der Chinesischen Medizin. Durch spezielle Übungen werden Kraft, Flexibilität und Balance miteinander verbunden. BODYART ist ein Barfußsport mit Musik, der den Körper durch regelmäßiges Training stärkt.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Handtuch, Getränk

Bitte beachten: kein Unterricht am 30.01. und 27.02.

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge auf unserer Homepage: www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldungen

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499, Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do.: 08.30 - 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Kindergarten Pinkepank

Weihnachtsturnstunde

In der vergangenen Woche wurde die Turnhalle des TV05 zur weihnachtlichen Wichtelwerkstatt des Pinkepanks. Die Kinder schlüpfen in die Rolle fleißiger Wichtel und erlebten eine besondere Weihnachtsturnstunde voller Bewegung, Teamarbeit und Spaß.

Nach einem schwungvollen Aufwärmen ging es los: Immer in Zweier-Teams machten sich die kleinen Wichtel daran, einen Weihnachtsbaum zu „schmücken“. Doch das war gar nicht so einfach! Auf dem Weg zum Baum mussten sie geschickt Baumschmuck einsammeln. Ob über Berge und Täler, balancierend über Bänke oder während ein Partner auf einem Rollbrett gezogen wurde – die Kinder meisterten die Herausforderungen mit viel Eifer und Freude.

Wie immer wurde zum Schluss gemeinsam aufgeräumt, denn Teamgeist gehört im Kindergarten fest dazu. Den krönenden Abschluss bildete das beliebte Spiel „Feuer-